

Vierte und letzte Ausschüttung der LOTTO-Stiftung 2019

Rund 52 Mio. Euro – Gute Bilanz der LOTTO-Stiftung 2019

- Stiftungsrat beschloss die Förderung von 28 Projekten mit rund 13,9 Millionen Euro
- Dafür wurden über 69 Millionen Tipps bei LOTTO Berlin gespielt
- Gesamt-Bilanz 2019: über 52 Millionen Euro für gemeinnützige Projekte.

Berlin, 02.12.2019 – In seiner vierten und letzten Sitzung 2019 hat der Stiftungsrat der LOTTO-Stiftung Berlin unter Vorsitz des Regierenden Bürgermeisters Michael Müller rund 13,9 Millionen Euro ausgeschüttet. Die Mittel verteilen sich auf 28 gemeinnützige Projekte im Land Berlin. Da von jedem bei LOTTO Berlin eingesetzten Euro mindestens 20 Cent in die LOTTO-Stiftung fließen, wurden dafür über 69 Millionen Tipps bei LOTTO gespielt.

Damit hat die LOTTO-Stiftung in diesem Jahr über 52 Millionen Euro für gemeinnützige Zwecke zur Verfügung gestellt, die im sozialen, karitativen, dem Umweltschutz dienlichen, kulturellen, staatsbürgerlichen, jugendfördernden und sportlichen Bereich angesiedelt sind.

Hier nähere Informationen zu folgenden geförderten Projekten:

- **Sanierung der Kirche am Winterfeldtplatz wird vollendet**
- **Sanierung der „Sensburg“ von Georg Kolbe geht weiter**
- **Förderung des Ehrenamtes in Kitas und Schulen**

(Die Liste aller Projekte finden Sie im zweiten Dokument dieser Presseinformation)

**Stiftung Deutsche
Klassenlotterie Berlin**

Brandenburgische Str. 36
10707 Berlin
Telefon: +49 30 89 05-0
Hotline: +49 30 89 05-14 44

Pressestelle
Pressesprecher Thomas Dumke
Telefon: +49 30 89 05-13 10
Telefax: +49 30 89 05-15 17
Mobil: +49 170-76 76 258
pressestelle@lotto-berlin.de
www.lotto-stiftung-berlin.de

Katholische Kirchengemeinde St. Matthias

Sanierung der Kirche am Winterfeldtplatz wird vollendet

Nachdem in den vergangenen zwei Jahren die Innensanierung abgeschlossen, das Dach neu gedeckt und ein Teil der Balustrade sowie die markanten weißen Türmchen, die sogenannten Fialen, erneuert wurden, kann jetzt die umfassende Rekonstruktion der Kirche St. Matthias in Schöneberg vollendet werden. Die restlichen 10 Fialen und 10 Balustraden-Teile werden bei einer Spezialfirma in Potsdam in Auftrag gegeben, wo die jeweils eine Tonne schweren Verzierungen nach historischem Vorbild aus Sonderbeton entstehen. Neu gestaltet präsentieren sich die Taufkapelle, ebenso die Beleuchtung der Kreuzwegbilder sowie ein behindertengerechter Eingang.

Insgesamt fließen rund 3 Millionen Euro in die Sanierungsarbeiten. Ein Großteil davon stammt aus Spenden und Ersparnissen des Bistums. Bei einem Brand im Advent 2016 waren die Innenwände und die Orgel des Gotteshauses beschädigt worden.

Mit rund 9.500 Gläubigen aus 100 Nationen zählt die markante Kirche am Winterfeldtplatz zu den ältesten und größten Pfarreien der Hauptstadt. Die 1895 im Stil der Neugotik erbaute Hallenkirche steht unter Denkmalschutz und ist eine der wenigen freistehenden katholischen Kirchen in Berlin

Die LOTTO-Stiftung fördert die Sanierung mit **400.000 Euro**.

Georg-Kolbe-Stiftung

Sanierung der „Sensburg“ geht weiter

Das zum denkmalgeschützten Ensemble des ehemaligen Bildhauerateliers des Berliner Künstlers Georg Kolbe (1877-1947) gehörende Wohnhaus Sensburger Allee 26 im Ortsteil Westend, in dem bisher das Cafe K untergebracht war, kann mit Unterstützung der LOTTO-Stiftung jetzt saniert werden. In den vergangenen Jahren waren mit „LOTTO-Geldern“ bereits das Georg Kolbe Museum und der zwischen zwei streng kubischen Ziegelbauten angelegte Bildhauer- und Skulpturengarten für einen modernen Museumsbetrieb hergerichtet worden.

Heute ist das Ensemble unter Grunewaldkiefern ein attraktives Ausflugsziel für Familien und Kunstinteressierte aller Generationen und durch zahlreiche archivierte Quellen eine wichtige Forschungseinrichtung für internationale Wissenschaftler. Mit dem Museum selbst, das jährlich rund 40.000 Besucher zählt, verfügt Berlin über das einzige zugängliche Künstleratelier der 1920er Jahre.

Georg Kolbe war der erfolgreichste deutsche Bildhauer in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts und Hauptexponent der idealistischen Aktplastik. Er arbeitete seinerzeit mit berühmten Architekten wie Ludwig

**Stiftung Deutsche
Klassenlotterie Berlin**

Brandenburgische Str. 36
10707 Berlin
Telefon: +49 30 89 05-0
Hotline: +49 30 89 05-14 44

Pressestelle
Pressesprecher Thomas Dumke
Telefon: +49 30 89 05-13 10
Telefax: +49 30 89 05-15 17
Mobil: +49 170-76 76 258
pressestelle@lotto-berlin.de
www.lotto-stiftung-berlin.de

Mies van der Rohe, Walter Gropius und Bruno Taut künstlerisch zusammen. Diese Auseinandersetzung mit der modernen Architektur spiegelt sich im Bau seiner „Sensburg“ wider.

Die Berliner LOTTO-Stiftung stellt für dieses Projekt **600.000 Euro** als Zuschuss bereit.

Landesverband der Kita- und Schulfördervereine
Berlin-Brandenburg e. V.

Förderung des Ehrenamtes in Kitas und Schulen

In den nächsten Jahren soll das Ehrenamt in Kita- und Schulfördervereinen in Berliner Brennpunktbezirken besonders gestärkt werden, um für mehr Bildungsgerechtigkeit zu sorgen. Geplant sind der Aufbau eines Portals mit Best Practice-Beispielen, die Entwicklung von Leitfäden und Handlungsempfehlungen sowie die Unterstützung der Engagierten im Bereich Inklusion und Teilhabe.

Der Landesverband der Kita- und Schulfördervereine Berlin-Brandenburg e. V. (Lsfb) betreut derzeit 750 Mitgliedsvereine und ist weitgehend ehrenamtlich aufgestellt. Der Lsfb wurde 2004 gegründet und ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband in den Landesverbänden Berlin und Brandenburg. Jährlich kommen rund 50 neue Mitglieder hinzu. Das Hauptziel des Verbandes ist die Verankerung und Stärkung des zivilgesellschaftlichen Engagements und der ehrenamtlichen Arbeit im vorschulischen und schulischen Bildungsbereich.

Mit **195.000 Euro** bezuschusst die LOTTO-Stiftung das Projekt.

LOTTO-Stiftung Berlin

Seit ihrer Gründung im Jahr 1975 unterstützt die LOTTO-Stiftung Berlin Projekte, die im sozialen, karitativen, dem Umweltschutz dienlichen, kulturellen, staatsbürgerlichen, jugendfördernden und sportlichen Bereich angesiedelt sind. Bisher hat die Stiftung fast 2,6 Milliarden Euro vergeben. Vor Errichtung der LOTTO-Stiftung Berlin fanden Ausschüttungen durch den Beirat der DKL B statt; durch diesen wurden zweckgebundene Zuschüsse in Höhe von 264 Millionen Euro bewilligt.

Weitere Informationen zur Stiftung unter www.otto-stiftung-berlin.de.

**Stiftung Deutsche
Klassenlotterie Berlin**

Brandenburgische Str. 36
10707 Berlin
Telefon: +49 30 89 05-0
Hotline: +49 30 89 05-14 44

Pressestelle
Pressesprecher Thomas Dumke
Telefon: +49 30 89 05-13 10
Telefax: +49 30 89 05-15 17
Mobil: +49 170-76 76 258
pressestelle@otto-berlin.de
www.otto-stiftung-berlin.de